

Für die Aufnahme in die Tagesklinik ist ein Vorgespräch notwendig. Hier beraten wir Sie, ob derzeit eine Behandlung in unserer Tagesklinik möglich und für Sie geeignet ist.

Termine für das Vorgespräch können Sie von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.30-12.30 und 13.15-16.00 Uhr über die Psychiatrische Ambulanz vereinbaren.

Tel.: 09131 85-34597

Organisatorisches

Die Überweisung zum Vorgespräch und zur Aufnahme findet in der Regel durch Ihren Haus- oder Facharzt statt. Bitte bringen Sie in jedem Fall Ihre Krankenversicherungskarte mit.

Die Kosten werden von den Krankenkassen übernommen. Bezüglich der Übernahme von Fahrtkosten bitten wir Sie, sich bereits vorab mit Ihrer Krankenkasse in Verbindung zu setzen.

Notfälle

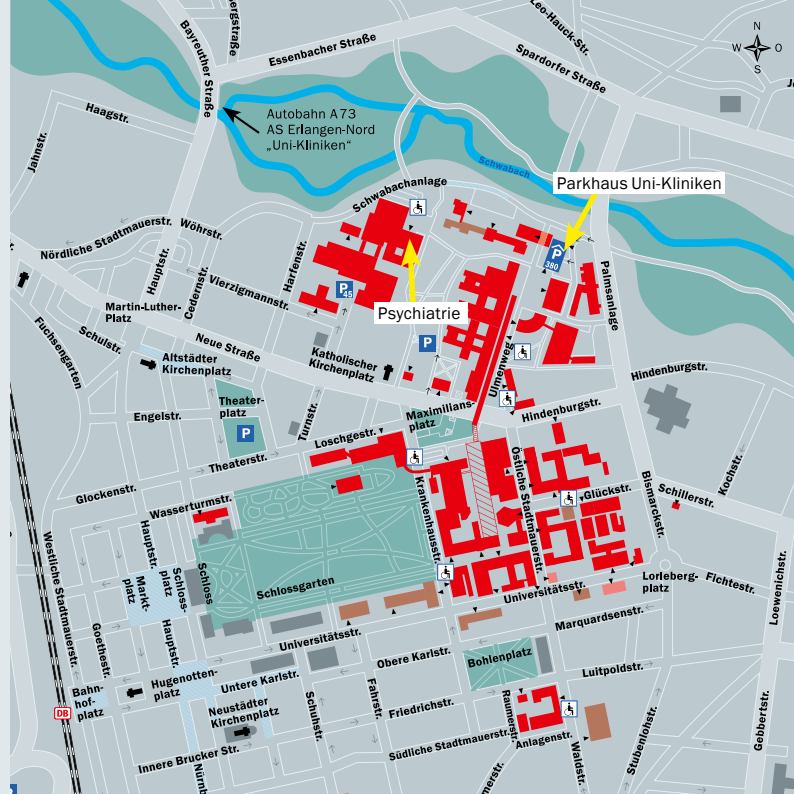
In Notfällen können Sie sich außerhalb der Dienstzeiten melden unter:

Tel.: 09131 85-34338

(Notfallambulanz, 24 Stunden)

Tel.: 09131 85-33001

(Pforte, 24 Stunden).



Die Tagesklinik

Psychiatrische und Psychotherapeutische Klinik

Psychiatrische und Psychotherapeutische Klinik

Direktor: Prof. Dr. med. Johannes Kornhuber

Schwabachanlage 6 (Kopfkliniken), 91054 Erlangen
www.psychiatrie.uk-erlangen.de

Tel.: 09131 85-34597 (Ambulanz)

Fax: 09131 85-36092 (Ambulanz)

Fax: 09131 85-34500 (Tagesklinik)

Bitte fragen Sie im Eingangsbereich der Kopfkliniken den Pförtner nach dem Weg in unsere Ambulanz.

Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir bei der Bezeichnung von Personengruppen die männliche Form; selbstverständlich sind dabei die weiblichen Mitglieder eingeschlossen.

Herstellung: Uni-Klinikum Erlangen/Kommunikation, 91012 Erlangen
Foto: © Pellinni/Fotolia.com

PS 553-510323_Vers. 09/19



Universitätsklinikum
Erlangen



Was ist die Tagesklinik?

Die tagesklinische Behandlung ist eine moderne und effektive Form der psychiatrischen Versorgung. Wir unterstützen die Patienten dabei, Wege aus einer Krise oder Erkrankung zu finden, Veränderungen zu erproben und diese im Alltag umzusetzen.

Die Therapie findet tagsüber von Montag bis Freitag statt. Nachmittags kehren die Patienten in ihr häusliches Umfeld zurück. Die Gruppe erlebt gemeinsam einen strukturierten Tagesablauf, der Halt und Sicherheit gibt und auf die Rückkehr in den häuslichen, schulischen oder beruflichen Alltag vorbereitet. Die Gesamtdauer des Aufenthaltes beträgt in der Regel 8 Wochen mit Verlängerungsmöglichkeit.

Der Tag in unserer Klinik beginnt um 8.00 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück und endet gegen 16.00 Uhr. Die Mittagspause liegt zwischen 12.00 und 13.00 Uhr. Am Wochenende und an Feiertagen ist die Tagesklinik geschlossen.

Unser Ziel ist es, unsere Patienten in die Lage zu versetzen, sich realistische Lösungen zu erarbeiten, therapeutische Fortschritte zu erleben und mit einer klaren Zukunftsperspektive die Tagesklinik zu verlassen.

Behandlungselemente

Neben der medizinischen Behandlung erlernen die Patienten in der Tagesklinik den Umgang mit ihrer Erkrankung und deren Symptomen. Wir wollen die Wiedereingliederung in Beruf, Familie und Gesellschaft unterstützen und eine Rückfallvorbeugung erreichen.

Unsere Arbeitsweise ist integrativ verhaltenstherapeutisch. In Gruppen von jeweils acht bis zehn Personen werden soziale, kognitive und lebenspraktische Fähigkeiten trainiert, eine geregelte Tagesstruktur wird gelebt. Zu den therapeutischen Angeboten gehören im Einzelnen:

- Themenoffene Psychotherapiegruppen
- Themenzentrierte Psychotherapiegruppen
- Therapeutische Einzelgespräche
- Kognitives Training
- Soziales Kompetenztraining
- Entspannungsverfahren
- Skillstraining nach DBT (Dialektisch-Behaviorale Therapie)
- Achtsamkeitstraining
- Psychoedukatives Training
- Medizinische Betreuung
- Ergotherapie
- Bewegungstherapie und Sport
- Lebenspraktisches Training
- Training von Freizeitaktivitäten
- Psychosoziale Beratung
- Vorbereitung der ambulanten Nachsorge

Zu Beginn des Aufenthaltes erfolgt gemeinsam mit dem Patienten die Erstellung eines individuellen Therapieplanes.

Für wen ist eine tagesklinische Behandlung geeignet?

In unserer Tagesklinik behandeln wir insbesondere Menschen mit:

- Depressionen
- Angststörungen
- Zwangserkrankungen
- Schizophrenien
- Persönlichkeitsstörungen
- Psychotischen Störungen
- Bipolaren Störungen

Die tagesklinische Therapie ist dann sinnvoll, wenn ein vollstationärer Aufenthalt noch nicht oder nicht mehr nötig ist. Unser Behandlungskonzept ist jedoch nicht geeignet für Patienten mit akuten Suchterkrankungen oder Essstörungen.

Patienten können sowohl von ihrem Haus- oder Nervenarzt in die Tagesklinik überwiesen werden, als auch aus den stationären Bereichen unserer Klinik oder anderer Kliniken übernommen werden. Sie können sich aber auch direkt über die Ambulanz an uns wenden.